

## ZUM NEUEN JAHR 2024

... Nun eröffnet sich ein neues Jahr und unbegangenes Land liegt vor uns - N E U L A N D . . .

*«Zu neuen Ufern führen neue Schiffe  
Ein Wind geht auf. Der Himmel wird so weit!  
Ins Steuer greift die Faust der neuen Zeit,  
und schemenhaft versinken alte Riffe.  
Da ist kein Leben, das nicht Leben ist.  
Da ist der Tod nur Anbeginn vom Leben.  
Da musst Du, Bruder, Dich dem Bruder geben,  
weil Du der grossen Dinge Bruder bist!»*

Peter Burlach



Für's 2024 wünschen wir Dir,

**dass Du in den Stürmen der Zeit neues Land in Dir entdeckst** - eigene Talente oder Noch-Ungelebtes: Deine Gabe, andere mit Leichtigkeit anzustecken oder Dein Geschick, sie zum Nach- und Weiterdenken zu bringen? Die heilsame Wirkung Deiner Hände? Deiner Worte? Die Führung durch Deine Intuition? Deine unverbrüchliche Lebensfreude? Die Möglichkeit, über den eigenen Schatten zu springen? Und und und ...

**und dass Du auch mitten im Beschäftigt-Sein neues Land um Dich entdeckst:** Die stille Weite, die immer da ist? Die tiefen Anliegen hinter verletzenden Worten? Den Ruf Deiner Liebsten nach Gesehen- und Gehört-Werden? Die Schönheit der Natur auch mitten in der Stadt? Das Wunder der Regeneration? Den Mensch, der uns triggert als unsere Chance für unser eigenes Wachstum? ... und Vieles mehr.

Zu guter Letzt möchten wir Euch alle nun auch teilhaben lassen an einem Stück Neuland, das wir betreten. Wir haben zum Grundlagenwerk "*Ur und Man - die Archogenese des Menschen durch Worte erfasst*" einen Podcast kreiert, in welchem Achim Galke mit Johannes über einzelne Themen des Werkes und ihre Alltagsrelevanz spricht und auch aus den drei Büchern zitiert. Regelmässig werden wir neue Gespräche veröffentlichen. Wenn Du schon jetzt reinschauen oder Reinhören möchtest, bitte sehr, hier geht's zum Podcast [«Die Grammatik der Lebendigkeit»](#).

Wir wünschen Dir ein weites und erfülltes neues Jahr!

Mit herzlichem Gruss

Marianne & Johannes